

<p>Sitzungsvorlage</p> <p>Federführend: 61 Stadtplanungsamt</p> <p>Beteiligt:</p>	<p>Vorlage- Nr: VO/2017/1163-61</p> <p>Status: öffentlich</p> <p>Aktenzeichen:</p> <p>Datum: 06.10.2017</p> <p>Referent: Beese Thomas</p>									
<p>Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes für die Stadt Bamberg - Phase 2, Prognose / Szenarien / Ziele - Billigung der Ziele und Leitbilder</p>										
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Gremium</th> <th>Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>14.11.2017</td> <td>Umweltsenat</td> <td>Empfehlung</td> </tr> <tr> <td>29.11.2017</td> <td>Stadtrat der Stadt Bamberg</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	14.11.2017	Umweltsenat	Empfehlung	29.11.2017	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit								
14.11.2017	Umweltsenat	Empfehlung								
29.11.2017	Stadtrat der Stadt Bamberg	Entscheidung								

I. Sitzungsvortrag:

(siehe auch mündlicher Bericht von Planersocietät)

Bisheriger Ablauf

- 20.10.2016 Beschluss des Bau- und Werksenates, den Auftrag für die Planersocietät zu vergeben
- 09.03.2016 Beschluss des Umweltsenates über die weitere Vorgehensweise und die Zusammensetzung der Lenkungsgruppe
- 09.05.2016 erste Sitzung der Lenkungsgruppe
- 16.06.2016 öffentliche Auftaktveranstaltung mit anschließendem Online-Dialog
- 20.10.2016 zweite Sitzung der Lenkungsgruppe
- 21.03.2017 Bericht im Fahrradforum
- 03.04.2017 dritte Sitzung der Lenkungsgruppe
- 09.05.2017 Bericht im Umweltsenat zur Phase 1: Bestandsaufnahme und –analyse
- 19.06.2017 öffentliche Veranstaltung zum Thema Phase 2: Prognose / Szenarien / Ziele mit anschließendem Online-Dialog
- 16.09.2017 Informations- und Diskussionsstand auf dem Maxplatz im Rahmen der europäischen Woche der Mobilität
- 21.09.2017 Festvortrag zur Semestereröffnung der VHS: StadtDenkmal und Verkehr – Das Beispiel Freiburg, Ref.: Prof. Dr. Martin Haag

Überblick

Die Arbeiten am Verkehrsentwicklungsplan gliedern sich in 4 Phasen:

- Phase 1: Bestandsaufnahme und -analyse
- Phase 2: Prognose / Szenarien / Ziele
- Phase 3: Handlungsfelder / Maßnahmenkonzept
- Phase 4: Integriertes Umsetzungskonzept

Aktueller Stand

Aufbauend auf die Phase 1: „Bestandsaufnahme und –analyse“ wurde von Planersocietät ein Zielkonzept entwickelt, das sowohl in der Lenkungsgruppe als auch in den öffentlichen Veranstaltungen diskutiert wurde. Das Zielkonzept liegt nun zur Beschlussfassung vor. Damit soll die Phase 2 „Prognose / Szenarien / Ziele“ zum Abschluss kommen.

Nächste Schritte:

Aufbauend auf den Zielen und Leitbildern werden Maßnahmenpakete entwickelt und sowohl in der Lenkungsgruppe als auch in einer öffentlichen Veranstaltung diskutiert.

Über das Ergebnis wird dem Stadtrat berichtet.

II. Beschlussvorschlag:

1. Der Umweltsenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Umweltsenat empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat beschließt die dargestellten Ziele (Anlage 1) als Grundlage für die weitere Bearbeitung des Verkehrsentwicklungsplanes.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

1.	keine Kosten
2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

- Anlage 1: Ziele und Leitbilder
- Anlage 2: Dokumentation der 2. Öffentlichen Veranstaltung
- Anlage 3: Veröffentlichung im Rathausjournal
- Anlage 4: Rückmeldungen Online-Dialog

Verteiler: